

LEBENS LAUF

Persönliche Daten:

Wohnadresse: Länggassstrasse 44, 3012 Bern

Mail: riccarda.schmid@hist.uzh.ch

Staatsangehörigkeit: CH

Heimatort: Lünen GR

Zivilstand: Ledig

Geburtsdatum: 11.09.1987



AKADEMISCHER WERDEGANG

Seit 2/2017: Doktorandin am Historischen Seminar der Universität Zürich

Promotionsprojekt: Mit Beispielen überzeugen. Rhetorik und politische Kommunikation in der athenischen Demokratie des 5. und 4. Jh. v. Chr. (*Arbeitstitel*)

Das Projekt wird betreut von Prof. Dr. Andreas Victor Walser und Prof. Dr. Thomas Späth.

Seit 3/2016: Wissenschaftliche Assistentin am Historischen Seminar der Universität Zürich

Anstellung am Lehrstuhl für Geschichte der Alten Kulturen vom östlichen Mittelmeer bis zum Mittleren Osten von Prof. Dr. Andreas Victor Walser.

1/2015 – 7/2016: Tutorin am Historischen Institut der Universität Bern

Abteilung Alte Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike.

1/2014 – 7/2016: Hilfsassistentin am Center for Global Studies der Universität Bern

Anstellung bei Prof. Dr. Thomas Späth für den Masterstudiengang Antike Kulturen und Antikekonstruktionen.

8/2013 – 1/2015: Hilfsassistentin am Historischen Institut der Universität Bern

Anstellung bei Prof. Dr. Stefan Rebenich, Abteilung Alte Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike.

AUSBILDUNG

9/2013–7/2016: MA Studium an der Universität Bern

Major: Geschichte mit Schwerpunkt Alte Geschichte / Minor: Antike Kulturen und Antikekonstruktionen
Masterarbeit: „Die Belehrung durch viele Beispiele macht euch nämlich die Entscheidung leicht.“ Eine Untersuchung der Verwendung von παραδείγματα in griechischen Gerichtsreden des 4. Jh. v. Chr.

9/2009–2/2013: BA Studium an der Universität Bern

Major: Geschichte mit Schwerpunkt vor 1800 / Minor: Politikwissenschaft und Volkswirtschaftslehre

Bachelorarbeit: Kulturtransfer auf dem Alexanderzug. Verlauf und Wirkung von Prozessen des kulturellen Transfers und der interkulturellen Kommunikation auf den Feldzügen Alexanders des Grossen.

8/2002 – 6/2006 Gymnasium Bern-Kirchenfeld

Schwerpunkt: Wirtschaft und Recht / Ergänzungsfach: Geschichte

AUSZEICHNUNGEN

10/2016 Auszeichnung des Masterabschlusses mit dem Fakultätspreis der philosophisch-historischen Fakultät der Universität.

Ausgezeichnet wird der beste Notenschnitt aller AbsolventInnen. Preisgeld: 5'000.-

VORTRÄGE / TAGUNGEN

- 3/2020: (*Teilnahme bestätigt*) Referat an der Tagung *Frames and Framing in Antiquity*
Internationale Tagung am Institut for the History of Ancient Civilizations, Northeast Normal University,
Changchun, China. Organisation: Prof. Dr. Sven Günther, Dr. des. Elisabeth Günther.
- 2/2020: (*in Planung*) Tagung *Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und heute*. Erste
internationale Tagung des ZAZH – Zentrum Altertumswissenschaften Zürich.
Tagungsorganisation mit Prof. Dr. Christoph Riedweg und Prof. Dr. Andreas Victor Walser sowie ein
Tagungsbeitrag.
- 11/2019: (*Teilnahme bestätigt*) Präsentation des Dissertationsprojekts mittels eines Posters
Tagung „Altertumswissenschaften im 21. Jahrhundert“ der SVAW.
- 7/2019: Panel zum Thema *Reichtum, Rhetorik und Macht von Demosthenes bis Trump* an den fünften
Schweizerischen Geschichtstagen
Leitung des Panels mit Dr. Dominique Wirz sowie ein Beitrag mit dem Titel: Persuasion mit allen Mitteln:
Öffentliche Gerichtsprozesse im klassischen Athen.
- 1/2019: Referat „*Erinnert ihr euch zum Beispiel daran... Überzeugungsstrategien in attischen
Gerichtsreden*“.
Gräzistisches Oberseminar am Institut für Klassische Philologie der Julius-Maximilians Universität
Würzburg.
- 11/2018 Referat „*Gedächtnis als Argument. Erinnerungsmomente in Form von Beispielen und
Enthymemen in griechischen Gerichtsreden des 5. & 4. Jh. v. Chr.*“
Doktorandenkolloquium von Prof. A. V. Walser u. Prof. A. Kolb, Historisches Seminar, UZH.
- 01/2018: Paper „*So fiel Sparta, so fiel Athen, so fiel Rom. Antikenrezeptionen in den Präsidialreden der
Helvetischen Gesellschaft 1761-1798.*“
Doktorandenkolloquium, Abteilung für Schweizer Geschichte, Historisches Institut UniBE.
- 12/2017: Referat "Diskussionen über Sparta, Athen und Rom an der eidgenössischen *Patriotenschilbi*.
Antikenrezeption in den Präsidialreden der Helvetischen Gesellschaft 1761-1798"
Althistorisches Kolloquium, Abteilung Alte Geschichte, Historischen Institut UniBE.
- 5/2017: Referat „*Ich will euch einige kurze Geschichten aus der Vergangenheit erzählen. Wenn ihr diese als
Beispiele nehmt, dann werdet ihr sowohl über diesen Fall als auch über andere besser beraten.* (Lykurg 83). Ein
Überblick über die Verwendung von Beispielen in griechischen Gerichtsreden von 346–330 v. Chr.“
Gastbeitrag in einem von Prof. Dr. T. Späth (UniBE) geleiteten Kurs zum Thema: Erinnerung und
Geschichte oder: wie die römische Antike Vergangenheit für ihre Gegenwart konstruiert.
- 11/2016: Referat „*Die Belehrung durch viele Beispiele macht euch nämlich die Entscheidung leicht.* Eine
Untersuchung der Verwendung von παραδείγματα in griechischen Gerichtsreden des 4. Jh. v. Chr.“
Forschungskolloquium, Seminar für Griechische und Lateinische Philologie, UZH.

AKADEMISCHE WEITERBILDUNG

- 5–6/2018: Postgraduate Training Course in Greek Numismatics an der British School in Athen.
Kursleitung: Prof. Dr. Keith Rutter (Emeritus Professor of Classics and Honorary Professorial Fellow,
University of Edinburgh)
- 11/2017: Fachwissenschaftlicher Kurs an der Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik des DAI
München. Thema: Die Hekatomniden und die 'Hellenisierung' / Leitung: Prof. Dr. Christian Marek
- 11/2016: Fachwissenschaftlicher Kurs an der Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik des DAI
München. Thema: Can we write a history of the Achaemenid empire? Leitung: Dr. W. F. M. Henkelman.

LEHRE

HS 2019: Kolloquium zum Thema „Einführung in die griechische Numismatik“

HS 2018: Proseminar zum Thema „Bürger und Fremde in antiken und modernen Gesellschaften“ (inkl. Betreuung und Bewertung von Proseminararbeiten)

HS 2017: Proseminar zum Thema „Eigenes und Fremdes: Identitätskonstruktionen in antiken und modernen Gesellschaften.“ (inkl. Betreuung und Bewertung von Proseminararbeiten)

HS 2016: Proseminar zum Thema „Kultur- und Wissenstransfers: Antike und Moderne.“(inkl. Betreuung und Bewertung von Proseminararbeiten)

INSTITUTIONELLE AUFGABEN

Ausarbeitung systematischer Anschaffungsvorschläge für die Bibliothek.

Mitarbeit an Forschungsprojekten des Lehrstuhls, inkl. Recherche, wissenschaftliche Redaktion.

Begleitung der Forschungsaufenthalte in Pergamon 2017 & 2018.

Begleitung von Exkursionen des Lehrstuhls.

Studienberatung sowie Unterstützung des Lehrbetriebs.

WEITERE TÄTIGKEITEN

FS2019: Zusammenarbeit mit Gabriel Roth, Gymnasiallehrer, Bern

Gemeinsame Unterrichtsgestaltung zu Formen literarischer Antikenrezeptionen von der Antike bis in die Gegenwart im Rahmen des Unterrichts zu Literaturgeschichte.

Seit 4/2018: Assoziierte Forscherin am Historischen Institut der Universität Bern, Abteilung Alte Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike.

1/2017 - 7/2018: Vertretung des akademischen Mittelbaus in der Seminarkommission des Historischen Seminars der Universität Zürich sowie Organisation und Leitung der Mittelbauversammlungen.

8/2016: Kurs „Début - Einstieg in die Lehre“

Weiterbildung im Bereich Hochschuldidaktik (UZH)

MITGLIEDSCHAFTEN

SGG - Schweizerische Gesellschaft für Geschichte

SVAW - Schweizerische Vereinigung für Altertumswissenschaften

SGEAJ - Schweizerische Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts

PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN

Deutsch: Muttersprache

Englisch: C1

Französisch: B2

Latinum (Universität Bern)

Graecum (Universität Basel)